

Einladung: Erste kommerzielle Zustellung von Zeitungen mit Drohnen in Welzow

am 19. November 2024 Welzow, – Am 19. November 2024 fällt in der Region Welzow der Startschuss für ein innovatives Pilotprojekt: Erstmals werden Anzeigenblätter mit automatisch fliegenden Drohnen kommerziell an Privatkunden zugestellt. Dies markiert einen bedeutenden Meilenstein im Rahmen des Projekts „5G-Testbed BB“, das im Land Brandenburg die Einrichtung stabiler 5G-Netze vorangetrieben hat. Diese moderne Technologie wird nun eingesetzt, um im ländlichen Raum effiziente logistische Strukturen aufzubauen.



Wann?

19. November 2024, 11:00 Uhr

Wo?

Flugplatz Welzow

Zum Verkehrslandeplatz 1, 03119 Welzow

Bildmaterial?

Live-Vorführung der Drohnenzustellung

„Logistik auf der letzten Meile: In Zukunft bringen Drohnen Zeitungen, Pakete und Medikamente.“

Bildquelle: Morpheus Logistik GmbH

Gemeinsam mit der Zustellgesellschaft Lausitz GmbH (ZG Lausitz), der Zustellgesellschaft der *Lausitzer Rundschau*, werden ab sofort Haushalte beliefert, die aufgrund steigender Kosten und fehlender Zusteller bisher nicht mehr mit Anzeigenblättern versorgt werden konnten. Doch das Ziel des Projektes reicht weit über die Zustellung von Printmedien hinaus. Die regelmäßige Nutzung der Logistikdrohnen ermöglicht es, wertvolle Daten und Erkenntnisse zu sammeln, um langfristig eine nahtlose Integration der Drohnen in die sogenannte „letzte Meile“ der Logistik zu gewährleisten.

Ein starker Partner in diesem Projekt ist die Morpheus Logistik GmbH aus Lüdenscheid, die als einer der ersten Betreiber über eine sogenannte SAIL 3 Genehmigung für Logistiktransporte in der EU verfügt und kürzlich die Genehmigung des Luftfahrtbundesamtes für die Route in der Region Welzow erhalten hat. Neben der Bereitstellung der Drohnentechnologie übernimmt die Morpheus Logistik GmbH auch die Steuerung und Überwachung der Flüge über ihren Leitstand.

Gestartet wird vom Verkehrslandeplatz Welzow aus. Hier werden die Drohnen mit ihrer Ladung bestückt und hierher kehrt die Drohne nach erfolgreicher Zustellung zurück. Gleichzeitig soll auf dem Verkehrslandeplatz ein Depot zur Lieferung der zuzustellenden Produkte entstehen.

Nach dem erfolgreichen Test der Zustellung von Anzeigenblättern wird der Umfang der zu transportierenden Güter erweitert. Dazu zählen Tageszeitungen, Briefe und Pakete. Auch die Lieferung von Medikamenten und medizinischen Material ist in Planung.

Die wirtschaftliche Gestaltung der Drohnenutzung bleibt dabei ein zentraler Fokus. Es werden bereits Überlegungen angestellt, wie die Drohnen für zusätzliche Dienstleistungen genutzt werden können. Mit der passenden Sensorik ausgestattet, könnten die Drohnen wertvolle Daten für die Land- und Forstwirtschaft sammeln oder Aufgaben im Brand- und Katastrophenschutz übernehmen.



